

ANGABEN ZUR SACHKUNDE DES

PROJEKTLEITERS

BEAUFTRAGTEN FÜR DIE BIOLOGISCHE SICHERHEIT

(Pro Person ein Formblatt)

Dieses Formblatt ist nur auszufüllen, wenn die Sachkunde noch nicht in einem anderen Verfahren nach GenTG nachgewiesen wurde.

1. Name, Vorname:

Geburtsdatum:

E-Mail:

2. Sachkunde (bitte Nachweise beifügen)

2.1 Abschluss eines Studiums (Fachrichtung, Hochschule/Fachhochschule)¹

2.2 Mindestens dreijährige Tätigkeit auf dem Gebiet der Gentechnik², insbesondere

Mikrobiologie, Zellbiologie, Virologie, Molekularbiologie

Bioverfahrenstechnik

Sonstiges (z. B. Pflanzenbau, Tierzucht)

Nähere Angaben zur Art und Dauer dieser sonstigen Tätigkeit:

2.3 Ersatzweise für 2.1 und 2.2: Abschluss einer anderen Aus-, Fort- oder Weiterbildung

2.3.1 Art der Ausbildung, Abschluss:

¹ Nachweise sind z. B. Kopien von Masterzeugnis, Masterurkunde, Diplomzeugnis, Diplomurkunde, Promotionsurkunde bzw. Staatsexamen, andere Nachweise des Studienabschlusses.

² Nachweise sind z. B. Kopien von Arbeitszeugnissen, Bestätigungen von Vorgesetzten, Publikationen.

2.3.2 Dort wurden Kenntnisse vermittelt in

- klassischer Genetik
- molekularer Genetik
- Sonstiges

Nähere Angaben zur Art der sonstigen Kenntnisse:

2.3.3 Praktische Erfahrungen im Umgang mit

- Mikroorganismen
- Pflanzen
- Tieren

Nähere Angaben zur Art und Dauer der Tätigkeit:

2.4 Wurde eine Fortbildungsveranstaltung zu Sicherheitsmaßnahmen und Arbeitsschutz nach § 28 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 GenTSV besucht?

Ja Nein

Wenn ja, bitte Teilnahmebescheinigung beifügen.

2.5 Sprachkenntnisse des Projektleiters und des BBS

Deutsch ist Muttersprache

Ja Nein

Deutschkenntnisse mindestens auf dem Level B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*

Ja Nein

* **Level B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen – Selbständige Sprachverwendung:** Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.